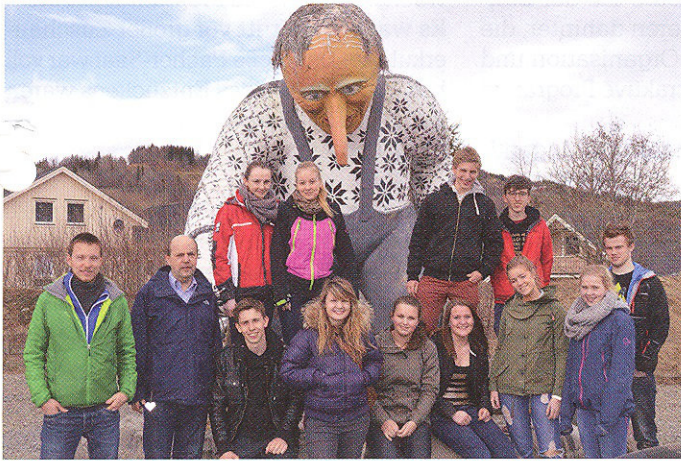


Schüleraustausch

Velkommen til Selbu!

Im Rahmen eines Schüleraustauschs besuchten vier Schüler und eine Begleitperson der Technologischen Fachoberschule Bruneck die kleine Kommune Selbu in der norwegischen Provinz Nord-Trøndelag.



Auf Schüleraustausch in Norwegen

Am 21. April begann für die fünf Glücklichen die Reise nach Selbu. Am Flughafen Trondheim wurden sie mit offenen Armen in Empfang genommen. Sowohl die gastgebende Schule als auch die Gastfamilien versorgten die Reisenden hervorragend.

In der norwegischen Oberschule, in der eine sehr familiäre Atmosphäre herrschte, wurde der Regelunterricht mitgestaltet. Sehr interessant waren der Deutsch- und Italienischunterricht, aber auch die Chemie- und Sportstunden. Fernab von Zuhause stellten die Brunecker Schüler ihre Heimat vor. Das Land Südtirol war den meisten norwegischen Jugendlichen unbekannt, und Südtiroler als auch Norweger waren sehr erstaunt über die vielen Parallelen zwischen Bruneck und Selbu. Die kleine Reisegruppe kam viel herum in der 4.000 Seelen-Kommune Selbu und erhielt einen interessanten Einblick in die nördliche Lebensweise. Das Besucherprogramm war gut ausgearbeitet, und so ging es von einem Termin zum nächsten. Die Pusterer besuchten in Selbu das Rathaus, das Ortsradio, eine Schafzucht und eine Fertighausfirma. Die fünf waren mit dem kleinen Schulbus, der ihnen von der dortigen Schule zur Verfügung gestellt wurde, sehr mobil. Die Stadt Trondheim und die Fjorde waren zwei Highlights der Woche. Staunende Gesichter gab es, trotz schlechtem Wetter, vor dem imposanten Dom und auf der Vogelinsel „Lutra“, mitten im Trondheimfjord. Die im wahrsten Sinne des Wortes langen Tage wurden durch die hausgemachte Küche abgerundet. Bei der kleinen Abschlussfeier wurde „Sodd“ serviert, ein typischer Eintopf.

„Anne Frank – eine Geschichte für heute“

In Zusammenarbeit mit dem Anne Frank-Verein Österreich, dem Jugend- und Kulturzentrum UFO Bruneck und der Technologischen Fachoberschule Bruneck (TFO) wurde von Ende April bis Mitte Mai in Bruneck die grenzüberschreitende Wanderausstellung „Anne Frank – eine Geschichte für heute“ gezeigt.

Vorbereitend fand an der TFO Bruneck ein Training für Jugendliche aus Bayern, Tirol und Südtirol statt, wobei diese zu Ausstellungsbegleitern der deutsch- und italienischsprachigen Wanderausstellung ausgebildet wurden. Die Schüler, die sehr erfolgreich daran teilnahmen, waren Jonas Kostner (2. Klasse), Peter Unterhofer (3. Klasse), Alex Rieper, Giuseppe Piccoloruaz, Michael Unterfrauner, Manuel Patzleiner, Manuel Laner (4. Klasse) und Michael Walter (5. Klasse). Gekonnt gelang es den Jugendlichen, durch die Ausstellung zu führen und für das Schicksal der Anne Frank zu sensibilisieren. Die Ausstellung wurde insgesamt von 38 Schulklassen der Mittel- und Oberschulen des Puster- und Eisacktals besucht und sehr positiv aufgenommen. Anne Franks Erfahrungen und ihre Geschichte wurden in den Kontext der zeitgeschichtlichen und gesellschaftlichen Ereignisse ihrer Zeit eingebettet. Zitate aus dem Tagebuch der Anne Frank, Fotos, begleitende Texte, Auszüge aus Dokumenten und persönliche Erlebnisse von Überlebenden führten durch die Ausstellung. Die Ausstellung sollte nicht nur passiv besucht werden, sondern zu einer vielfältigen Auseinandersetzung mit Themen wie Toleranz, Menschenrechte, Demokratie, sowie mit der Situation von verfolgten oder angefeindeten Minderheiten anregen.

